Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 92 (2017)

Heft: 1-2: Management

Vorwort: Editorial

Autor: Papazoglou, Liza

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

4 Aktuell

9 Meinung – Rahmenbedingungen für Genossenschaften

Interview

10 **«Ein Drittel der Wohnungen sollte genossenschaftlich sein»**
Verbandsdirektor Urs Hauser über aktuelle Herausforderungen in der Branche.

Management

15 **Wandel als Chance**
Wie sich Baugenossenschaften professionalisieren können, zeigen Beispiele aus Basel und Zürich.

21 **Schlichten statt richten**
Baumediationen können teure und langwierige Prozesse vor Gericht verhindern.

Genossenschaften

24 **Gegen die Mietzinsexplosion in der March**
Die GWG March setzt ein Zeichen in einer Gegend, wo Mieten unerschwinglich werden.

Neubau

28 **Kommunale Siedlung als Ökopionierin**
Stadt Zürich erstellt Wohnsiedlung Kronenwiese mit 99 Wohnungen.

32 Bücher

33 Verband

37 Recht: Protokollführung an der GV

38 Agenda/Vorschau/Impressum

39 Arbeitsplatz

Editorial

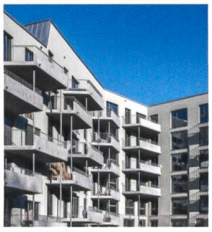
Liebe Leserin, lieber Leser

«Bei uns wurde der Druck, etwas zu ändern, immer stärker, weil es immer schwieriger wurde, geeignete und qualifizierte Personen für den Vorstand zu finden.» Diese Erfahrung teilt der Präsident der Baugenossenschaft des Bundespersonals Basel mit vielen anderen Genossenschaften. Gründe für den fehlenden Nachwuchs gibt es verschiedene, von veränderten gesellschaftlichen Werten bis zu fehlender Zeit. Vor allem aber sind die Anforderungen stetig gestiegen. War es für Vorstandsmitglieder früher gang und gäbe, sich um alles zu kümmern und etwa Wohnungen zu vermieten, Administratives zu erledigen oder Sanierungen zu organisieren, liegt dies heute oft schlicht nicht mehr drin.

Wer eine Wohnbaugenossenschaft professionell führen will, kommt über kurz oder lang meist nicht darum herum, strategische und operative Aufgaben zu trennen. Nötig wird ein solcher Schritt spätestens dann, wenn man sich allzu lange darauf beschränkt hat, den Bestand zu verwalten, und mangels Knowhow oder Finanzen keine grösseren Um- und Neubauprojekte mehr realisieren kann. Beispiele dafür, wie Genossenschaften eine Professionalisierung angegangen sind, stellen wir ab Seite 15 vor. Sie zeigen auch, dass es bei Veränderungsprozessen nicht nur um Strukturen, sondern auch um Menschen geht. Dem ist Rechnung zu tragen, denn sie sind es, die letztlich den Wandel tragen.

Menschen standen auch im Zentrum unserer letztjährigen Fotoserie «Baustelle», die Arbeiter und Arbeiterinnen beim Bau der Siedlung «Mehr als wohnen» in Zürich porträtierte. Dieses Jahr nun rücken wir mit «Arbeitsplatz» Leute in den Fokus, die für Baugenossenschaften in ganz unterschiedlichen Berufen tätig sind. Oft wirken sie eher im Hintergrund, sie alle aber leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag an lebenswerten Wohnraum – sei es als Hauswart, Malerin, Baufprofi, Immobilienverwalterin oder Sozialarbeiter. Dieses vielfältige Wirken würdigt die Porträtserie, gleichsam als Dankeschön für den Einsatz aller.

Liza Papazoglou, Redaktorin
liza.papazoglou@wbg-schweiz.ch



Die zentrumsnahe städtische Überbauung Kronenwiese in Zürich zeigt, wie Verdichtung und hohe ökologische Standards Hand in Hand gehen.
Bild: Giorgio von Arb